

[6382.] Obgleich wir laut Schulz' Adressbuch keine Nova annehmen und hierüber auch eine zwölfmalige Anzeige im Börsenblatt erließen, ist dies doch im Allgemeinen unberücksichtigt geblieben. Wir sehen uns daher zu der Erklärung veranlaßt, daß wir von jetzt ab alle unverlangten Sendungen unter Nachnahme der Spesen remittiren und uns auf diese Anzeige event. beziehen werden. Diejenigen Firmen, von denen wir Nova wünschen, haben wir speciell darum gebeten.

Wiesbaden, 1. Januar 1874.

Jurany & Hensel.

[6383.] Soeben wurden nachstehende Kataloge unseres antiquarischen Lagers ausgegeben:

Lager-Katalog XXII.: Botanik. 846 Nummern.

Lager-Katalog XXIII.: Scandinavica. 488 Nummern.

Antiquarischer Anzeiger Nr. 230.: Numismatik und Sphragistik. 324 Nummern.

Wir versandten dieselben nur in einfacher Anzahl und bitten, weitem Bedarf zu verlangen.

Frankfurt a/M., Februar 1874.

Joseph Baer & Co.

Die Gebetbücher-Fabrik

von W. Jalkowski in Graudenz

[6384.] empfiehlt sich den Herren Verlegern und Buchhändlern zur allerbilligsten und saubersten Herstellung von

Bücher-Einbänden

in Partien. Musterbände werden auf Wunsch gefertigt.

Bur Besorgung von Commissionen

[6385.] für Wien halte meine Firma bestens empfohlen. Die bequeme Lage meiner äußerst umfangreichen Localitäten, verbunden mit tüchtigen Hilfskräften, sowie die praktische Organisation meines Geschäftes, nach Leipziger Art, machen es mir möglich, allen Aufträgen mit Schnelligkeit nachzukommen. Meine Bedingungen theile ich gern mit.

A. Hartleben's Verlags- und Commissionshandlung in Wien.

Keine Disponenden!

[6386.]

Frent Euch des Lebens. Liederbuch.

Hamelberg, Buchführung.

Hommer's gr. Kochbuch.

Boigt, Schulbibel.

Der menschliche Körper in Wohlsein und Krankheit. 2 Bde.

sind bis auf wenige Exemplare vergriffen und kann ich Disponenden hiervon unter keinen Umständen gestatten.

Wilh. Jowien in Hamburg.

Bücher-Bestellzettel, Post-Packet-Adressen, Postkarten

[6387.]

mit Firma u. s. w. liefert nach der neuesten Postvorschrift und zu billigem Preise die Buchdruckerei von

Oskar Leiner in Leipzig.

[6388.] Oskar Leiner Buchdruckerei Leipzig

empfiehlt sich zur geschmackvollen und correcten Herstellung von wissenschaftlichen und anderen Werken, allen Accidenzien, Illustrations- und Farbendruck etc.

Billigste Preise.

Reiche Auswahl der neuesten Schriften. Dampf-Betrieb. — Eigene Buchbinderei. Lager aller buchhändlerischen etc. Geschäftspapiere. — Meine Buchhandlung übernimmt die Verpackung und Versendung von Novitäten.

Alle literarischen Erscheinungen

[6389.] vom Gebiete der Industrie, Kunstindustrie und Kunst, sowie photographische, xylographische oder lithographische Copien von Bildern u. wollen die Herren Verleger freundlichst zur Recension an die Redaction der **Allg. Illustr. Industrie- u. Kunst-Zeitung**

in Leipzig einsenden. Die Allg. Illustr. Industrie- und Kunst-Zeitung ist das verbreitetste und reichhaltigste von allen Journalen Deutschlands, welche ähnliche Tendenz haben.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[6390.]

An Stelle des von Breslau nach Rattowig übersiedelten Herrn G. Werner wurde Herr **B. Zander**

bei Herrn F. Karisch in Breslau als Vertrauensmann für den Kreis Schlesien und Posen gewählt.

Leipzig, 12. Februar 1874.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus,
Vorsitzender.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[6391.]

Im Januar wurde an Krankengeld gezahlt: **75 Thlr.**

Leipzig, den 12. Februar 1874.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus,
Vorsitzender.

C. Muquardt's

Hofbuchhandlung in Brüssel

[6392.] liefert schnell und billig

Belgisches

und

Französisches Sortiment

franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

Disponenda wie Ueberträge

[6393.] in bevorstehender Messe können wir unter keinen Umständen gestatten.

Berlin.

S. Calvary & Co.

Verkaufs-Offerte.

[6394.]

Das gesammte Bücher-Lager der hiesigen Firma **Grass & Müller**, bestehend aus ca. 4000 Nummern antiquarischer Werke, neue Bücher aus d. J. 1866—1872, große Anzahl gängiger Schulbücher, soll im Ganzen verkauft werden. Reflectenten wollen sich möglichst bald an den Unterzeichneten wenden, der weitere Auskunft ertheilen wird.

Braunschweig, den 11. Februar 1874.

G. Meinede,
Ober-Gerichtsadvocat.

[6395.] Die **Heuser'sche** Buchhandlung in Siegen ersucht die Herren Verleger von Werken über Aquarellmalerei um Ueberendung eines Expl. à cond.

[6396.] F. Wohlaue,

6 Gloucester Road, South Hackney,
London, N. E.

empfiehlt sich zur Besorgung buchhändlerischer Aufträge, Ankauf von Clichés, Verlags- und Uebersetzungsrechten etc. unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung. Referenzen in Leipzig: Hr. Bernhard Hermann, in Berlin: Hrn. S. Calvary & Co.

Die Ostermesse 1874!

Gef. auf unser Conto zu legen!

[6397.]

Von sämtlichen bei uns erschienenen Schriften **Behr's** können wir durchaus keine Disponenden gestatten; nach dem 1. Juni bedauern wir kein Exemplar mehr zurücknehmen zu können.

Klagenfurt, 1. Januar 1874.

Bertschinger & Seyn.

[6398.] Ich bitte um regelmäßige Zusendung von

2 Antiquar-Katalogen

aus den Gebieten der Theologie, Philologie, Philosophie, Geschichte und Geographie, sowie von Placaten in einfacher Anzahl.

Leer, 11. Februar 1874.

W. J. Veenderb.

[6399.] Kupfer-Clichés

von den zahlreichen Holzschnitten in „Ueber Land und Meer“, „Illustrirte Welt“, „Illustrirte Volkszeitung“, „Müller's Kriegsgeschichte“ u. u. werden fortwährend zum Preise von 1 Rgr. pro □ Centimeter abgegeben.

Stuttgart.

Eduard Hallberger.

[6400.] Wer ist Verleger von „Pochlin (Pechlin?), landw. Lehrbuch“, angeblich in Königsberg erschienen?

Um freundliche Auskunft bittet

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung
in Bismar.

[6401.] Heute versandte ich meine Remittendenfactur

in zweifacher Anzahl. Alle Firmen, welche bei der Versendung übergangen sein sollten, bitte ich, gef. reclamiren zu wollen.

Leipzig, den 31. Januar 1874.

Johann Friedrich Hartknoch.